

Hans Pimmer: MODULATION AM VOLKS- UND KIRCHENLIED, Eine praktische Modulationslehre. 48 S., DM 4.— (2807) Friedrich Pustet, Regensburg.

Heinrich Rohr: GEMEINDEGESÄNGE DER HEILIGEN MESSE. VII: Mainzer Dom-Messe für Gemeinde, Chor und Orgel, Ausgabe A Gesamtpartitur, zugleich Orgelstimme, 12 Seiten. DM 5.80 (2819) Christophorus-Verlag, Herder, Freiburg/Br. Helmut Leeb: JUGENDANTIPHONAR, Nr. 1: Volksteil S 14.—. Nr. 4: Psalmentexte, S 10.— (2810/2811) Klosterneuburger Buch- und Kunstverlag, Klosterneuburg.

ORATIONEN UND LESUNGEN zur Feier der heiligen Eucharistie zum Singen eingerichtet. Teil I: vom 1. Fastensonntag bis 2. Passionssonntag. Beilage: Orationen am Altar. Herausgegeben vom Bischöflichen Institut für Kirchenmusik Mainz. Christophorus-Verlag, Freiburg im Breisgau.

Anton Gundlach: SIMON PETRUS, LIEBST DU MICH? Fastenpredigten 1964. 47 S., Verlag Mayer & Söhne, Aichach.

Franz Schmutz: ICH GEHE MIT. Kreuzweg. 20 S., S 2.50 (2759) Fährmann-Verlag.

Romano Guardini: DER KREUZWEG UNSERES HERRN UND HEILANDES. 64 S., S 8.— (2764) Veritas, Linz.

J. Heyrmann: ALLEIN MIT GOTT. Betrachtungen zu den liturgischen Texten für jeden Tag des Kirchenjahres, Band I. Advent bis Karsamstag. Heiligenfeste. Aus dem Niederländischen übertragen von Dr. Alwin Westerhof. Verlag Herder Wien, 402 Seiten, S 148, DM 24.— [2773].

Diese Betrachtungen führen zum tieferen Verständnis und zur praktischen Anwendung der Glaubensbotschaft, wie sie die Kirche in der Liturgie im Laufe des Jahres verkündet. Aber sie nehmen das intime Gespräch mit Gott nicht vorweg und lassen der Eigenart des Betrachtenden freien Raum.

An den Beginn jeder Meditation ist in knapper Formulierung der Grundgedanke gestellt, der das Leitmotiv des Tages bildet. Ihm folgt der in drei Abschnitte gegliederte Betrachtungsstoff, den ein Gebet aus der Liturgie beschließt. Innerhalb dieser abgerundeten Form finden wir eine Fülle von Gedanken, die sich durch Tiefe und große Lebensnähe auszeichnen.

P. J. K.

Für die lateinische und deutsche Meßgestaltung:

Choralmissen, insb. *Missa mundi* (XVI. Messe mit Gloria XV und Credo I) und *Missa primitiva* (Kyrie XVI, Gloria XV, Credo II, Sanctus / Agnus XVIII), in Choralnoten, nach Solesmes, auf Karton.

Deutsche Psalmenmissen I–V in ein- und mehrstimmigen Fassungen, mit und ohne Orgelbegleitung von L. David, G. Müller, G. Fässler, B. Zahner etc.

Deutsche Eucharistiefeier I und II in ein- und mehrstimmigen Fassungen (Ulenberg, Bourgeois, Dagues, Isaac, Goudimel, Hassler, Bach), Psalmen und Lieder arr. von E. Pfiffner

Lateinische und deutsche Betsingmissen u. a. von J. B. Hilber, R. Peter, O. Rehm, J. A. Saladin.

Verlangen Sie bitte unseren Jubiläums-Verlagskatalog!

EDITION CRON, 6002 LUZERN

Auslieferungen: Verlag Styria, Wien und Köln-Ehrenfeld.

Das Konzil empfiehlt

auch Laien das Breviergebet. Eine ausgezeichnete Hilfe, die den Laien die Heiligung des Tages durch das Stundengebet ermöglicht, ist das neue Kleinbrevier von Thomas Schipflinger

„Eminenz hat mit großer Freude das nach innerer und äußerer Gestalt wohlgelungene Werk zur Kenntnis genommen und ist gerne bereit, der Verbreitung dieses Breviers mit empfehlenden Hinweisen zu dienen.“

(Erzb. Sekretariat Sr. Eminenz

Dr. Lorenz Kardinal Jäger, Paderborn)

Das Hohe Lied der Woche

VIII + 436 Seiten, Dünndruckpapier, Schwarz-Rot-Druck, Plastikeinband, S 98.—.

**VERLAG FELIZIAN RAUCH
INNSBRUCK**